

I. Nachtrag
zur
GEBÜHRENORDNUNG ZUR FRIEDHOFSSATZUNG
DER STADT GERSFELD (RHÖN)
-STADTTEIL DALHERDA-

Aufgrund der Friedhofssatzung der Stadt Gersfeld (Rhön) vom 07.02.1983, sowie des I. Nachtrages vom 15.06.1983, des II. Nachtrages vom 26.05.1999, des III. Nachtrages vom 26.03.2015 und des IV. Nachtrages vom 25.05.2016 hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Gersfeld (Rhön) am **25.05.2016** gemäß den gesetzlichen Bestimmungen **folgenden I. Nachtrag zur Gebührenordnung für den Friedhof im Stadtteil Dalherda** beschlossen:

Artikel I

Der § 3 „Bestattungsgebühren“ A) Erwerb von Grabstätten (Grabgebühren) I. erhält folgende Neufassung:

§ 3

Bestattungsgebühren

A) Erwerb von Grabstätten (Grabgebühren)

I.

Grabart	Erdbestattung (Einzelgrab Ruhefrist 40 Jahre) €	Urnenbestattung (Ruhefrist 30 Jahre) €
1. Reihengrab	775,00	690,00
2. Wahlgrabstätten		
Doppelgrab	2.160,00	1.720,00
Dreiergrab	3.170,00	2.490,00
Vierergrab	4.200,00	3.240,00
3. Kindergrab (bis zum vollendeten 6. Lebensjahr)	390,00	300,00
4. Rasengrab einschl. Pflege u. Einebnung	1.900,00	1.250,00
Anbringung einer Rasenkante durch die Friedhofsverwaltung	€ 80,00	€ 80,00

5. Verlängerung (bei Reihengräbern, Wahlgrabstätten, Kindergräbern und Rasengräbern)

In der Regel bis zu 10 Jahren, soweit dem keine Belange der Friedhofsverwaltung entgegenstehen. In besonderen Fällen entscheidet nach schriftlichem Antrag die Friedhofsverwaltung.

Die Gebühr beträgt pro Jahr der Verlängerung bei Erdbestattungen 1/40 und bei Urnenbestattungen 1/30 der jeweiligen Grabgebühren.

Artikel II

Inkrafttreten

Der I. Nachtrag der Gebührenordnung zur Friedhofssatzung für den städtischen Friedhof im Stadtteil Dalherda tritt am Tage nach der Bekanntmachung in Kraft.

Gersfeld (Rhön), 25.05.2016

Der Magistrat der Stadt Gersfeld (Rhön)



Korell, Bürgermeister